

Kostenrechnung im Werkzeugbau

„Mehr Kostentransparenz im Werkzeugbau und wirksame Kostenüberwachung der Werkzeuge“

Datum: 23. September 2008 / 14:00 – 16:30 Uhr
in Stuttgart / Kultur- & Kongresszentrum Liederhalle (KKL)

Seminarinhalt:

Auf Grund der Komplexität und schneller Reaktionszeiten bietet ein eigener Werkzeugbau oft deutliche Vorteile. Allerdings steht der „eigene“ Werkzeugbau nicht selten wegen der hohen Kosten für Neuanfertigung und Werkzeuginstandhaltung zunehmend unter Druck.

Zunehmend verlangen immer mehr Kunden von ihren Lieferanten eine „gläserne Werkzeugkalkulation“ (Cost Breakdown).

In diesem Seminar werden die Grundzüge einer aussagefähigen Kostenrechnung für den Werkzeugbau vorgestellt:

- **Aufbau eines „Betriebsabrechnungsbogen“ (BAB) für den Werkzeugbau zur Ermittlung der Stundensätze für Maschinen, Personal und der Gemeinkostenzuschläge**
- **Bedeutung der fixen und variablen Kosten**
- **Vorteile der relativen Deckungsbeitragskalkulation gegenüber der klassischen Zuschlagskalkulation**
- **Ermittlung der Kosten für die Erstellung von Neuwerkzeugen und für die Werkzeuginstandhaltungskosten**
- **Kostenoptimierung im Werkzeugbau**

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Führungsverantwortliche aus Controlling, Konstruktion und Werkzeugbau!

Referent:

Peter Thielen, Unternehmensberater, Menden

Peter Thielen verfügt über eine langjährige Praxis- und Beratungserfahrung im Bereich moderner Kalkulationsmethoden für blechverarbeitende Industriebetriebe

www.thielen.biz und peter.thielen@thielen.biz

Veranstalter:

Das KIST Kompetenz- und Innovationszentrum für die StanzTechnologie ist verantwortlich für die Organisation der Veranstaltung, die in Kooperation mit der Europäischen Forschungsgesellschaft Blechverarbeitung und dem Industrieverband Blechumformung durchgeführt wird. Die drei Kooperationspartner bilden das NETZWERK BLECHVERARBEITUNG.



Ansprechpartner:

Peter Gladisch 0231 / 725 487-23
Andreas Ellerbrok 0231 / 725 487-13

Seminarort:

Kultur- & Kongresszentrum Liederhalle (KKL)

Berliner Platz 1-3

70174 Stuttgart

Tel.: 0711/20 27-710

Fax: 0711/20 27-760

E-Mail: info@liederhalle-stuttgart.de

Veranstalter-Telefon und Fax

Tel: +49 (231) 725 487-0

Fax: +49 (231) 725 487-25

www.gsu-schulung.de

Ein Imbiss steht ab 13:30 Uhr bereit

Anfahrt Kultur- & Kongresszentrum Liederhalle (KKL):

Anreise mit dem Pkw

Anfahrt aus Richtung München - Salzburg

A 8 - Autobahnausfahrt S-Degerloch - S-Zentrum. Innerhalb der Straßenunterführung (Schloßplatz) links einordnen in Richtung S-West.

Anfahrt aus Richtung Basel / Karlsruhe / Zürich / Konstanz

A 8 - Autobahnkreuz Stuttgart Richtung S-Zentrum - Anschlußstelle S-Vaihingen Richtung S-Zentrum

(B 14) Ca. 700 m nach Heschlacher Tunnel rechts einordnen, Österreichischer Platz links in die Paulinenstraße

(B 27 a), rechts in die Rotebühlstraße, Rotebühlplatz links in die Fritz-Elsas-Straße.

Anfahrt aus Richtung Hamburg / Frankfurt / Nürnberg / Würzburg

A 81 - Autobahnausfahrt S-Zuffenhausen - S-Zentrum (B 10 / B 27) Hauptbahnhof rechts in die Kriegsbergstraße, Hegelplatz links in die Holzgartenstraße.



Vom Hauptbahnhof Stuttgart

Ca. 10 Gehminuten zum Kultur- & Kongresszentrum Liederhalle.

U 9 Richtung Vogelsang und U 14 Richtung Heslach, Haltestelle Berliner Platz.

Anfahrt vom Flughafen Stuttgart

S-Bahnlinie S 2 Schorndorf bzw. S-Bahnlinie S 3 Backang - Haltestelle Stadtmitte - ca. 5 Gehminuten zum Kultur- & Kongresszentrum Liederhalle.

